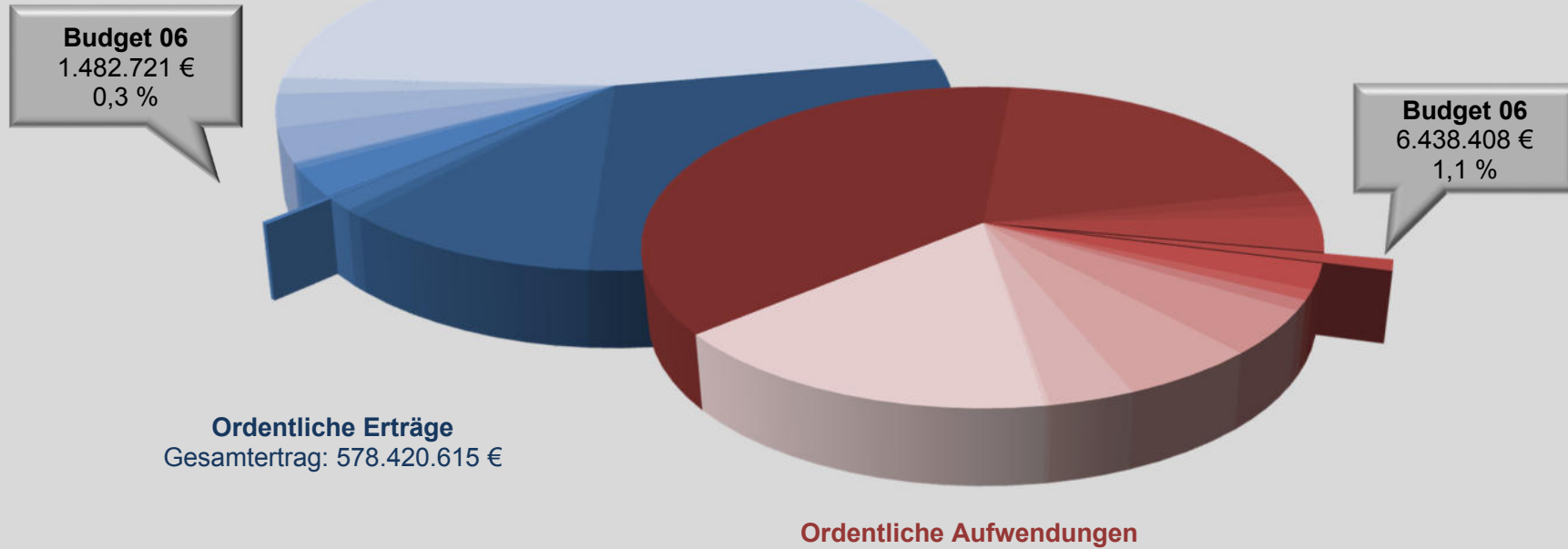


Entwurf des Kreishaushalts 2020

Übersicht über die Ergebnisse der Einzelbudgets

Budget	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen		Ordentliches Ergebnis	Finanzergebnis	Interne Leistungsbeziehungen	Teilergebnis
		insgesamt	hiervon Personalaufwand				
01 Soziales	166.943.849 €	219.296.834 €	6.136.751 €	-52.352.985 €	0 €	-1.946.211 €	-54.299.196 €
02 Jugend und Familie	61.341.334 €	117.066.529 €	6.591.786 €	-55.725.195 €	0 €	-1.273.809 €	-56.999.004 €
03 Tiere und Lebensmittel	4.114.923 €	9.001.294 €	5.892.115 €	-4.886.371 €	0 €	-488.298 €	-5.374.669 €
04 Gesundheit	736.379 €	7.062.854 €	4.542.453 €	-6.326.475 €	0 €	-606.070 €	-6.932.545 €
05 Bildung, Schule, Kultur und Sport	6.873.169 €	20.794.382 €	5.551.259 €	-13.921.213 €	0 €	-4.962.071 €	-18.883.284 €
06 Natur und Umwelt	1.482.721 €	6.438.408 €	4.164.311 €	-4.955.687 €	0 €	-681.938 €	-5.637.625 €
07 Verkehr	16.048.001 €	14.832.072 €	3.893.814 €	1.215.929 €	0 €	-1.256.550 €	-40.621 €
08 Bauen, Wohnen und Immissionsschutz	3.076.184 €	6.039.912 €	4.173.007 €	-2.963.728 €	0 €	-977.693 €	-3.941.421 €
09 Geoinformation und Liegenschaftskataster	1.155.244 €	6.127.904 €	4.664.439 €	-4.972.660 €	0 €	-1.123.298 €	-6.095.958 €
10 Sicherheit und Ordnung	19.278.812 €	26.458.484 €	6.052.102 €	-7.179.672 €	0 €	-1.189.938 €	-8.369.610 €
11 Querschnittsfunktionen, zentrale Dienste	19.357.747 €	32.708.759 €	8.311.590 €	-13.351.012 €	1.565.400 €	9.222.291 €	-2.563.321 €
12 Straßen, Gebäude, Grünflächen	8.877.618 €	20.446.545 €	4.698.150 €	-11.568.927 €	0 €	5.283.585 €	-6.285.342 €
13 Tankhaushalt	1.253.000 €	1.253.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
99 Allgemeine Finanzierungsmittel	267.881.634 €	95.459.038 €	0 €	172.422.596 €	0 €	0 €	172.422.596 €
	578.420.615 €	582.986.015 €	64.671.777 €	-4.565.400 €	1.565.400 €	0 €	-3.000.000 €

BUDGET 06 - NATUR UND UMWELT



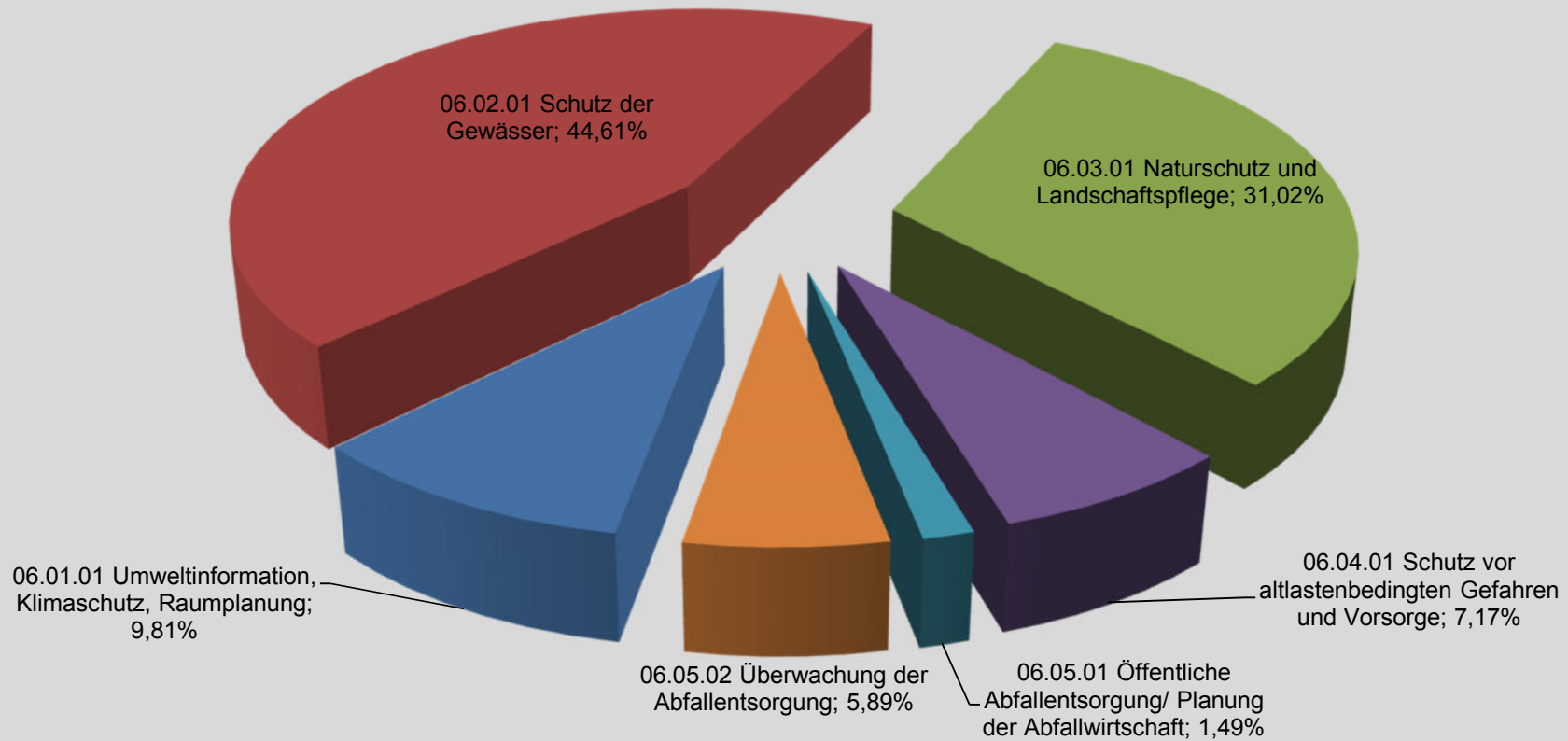
Erläuterung: Absoluter und relativer Anteil der ordentlichen Erträge/Aufwendungen des Budgets 06 an den Erträgen/Aufwendungen des Kreishaushalts 2020

Entwurf des Kreishaushalts 2019

Übersicht über die Ergebnisse der Produkte des Budgets 06 - Natur und Umwelt

Produkt		Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis	Finanzergebnis	Interne Leistungsbeziehungen	Teilergebnis
06.01.01	Umweltinformation, Klimaschutz, Raumplanung	118.171 €	614.956 €	-496.785 €	0 €	-56.483 €	-553.268 €
06.02.01	Schutz der Gewässer	528.971 €	2.742.522 €	-2.213.551 €	0 €	-301.436 €	-2.514.987 €
06.03.01	Naturschutz und Landschaftspflege	592.615 €	2.146.205 €	-1.553.590 €	0 €	-195.313 €	-1.748.903 €
06.04.01	Schutz vor alllastenbedingten Gefahren und Vorsorge	104.231 €	455.635 €	-351.404 €	0 €	-53.063 €	-404.467 €
06.05.01	Öffentliche Abfallentsorgung/ Planung der Abfallwirtschaft	54.232 €	79.643 €	-25.411 €	0 €	-58.708 €	-84.119 €
06.05.02	Überwachung der Abfallentsorgung	84.501 €	399.447 €	-314.946 €	0 €	-16.935 €	-331.881 €
		1.482.721 €	6.438.408 €	-4.955.687 €	0 €	-681.938 €	-5.637.625 €

BUDGET 06 - NATUR UND UMWELT



Entwurf des Kreishaushalts 2020

Veränderungen im Budget 06 - Natur und Umwelt > 20.000 €

Planungsstellen	Bezeichnung	Planansatz 2019	Planansatz 2020	Veränderung 2020/Plan 2019 Verbesserung (+) Verschlechterung (-)	kurzgefasste Begründung
-----------------	-------------	-----------------	-----------------	---	-------------------------

Ergebnisplan

Produkt 06.01.01 Umweltinformationen, Klimaschutz, Raumplanung (S. 356)

Aufwand

13.06.11.529120	Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes	25.000 €	75.000 €	-50.000 €	Enthalten sind a) die Umsetzung des integrierten Klimaschutzkonzeptes und der Aufbau eines Klimaschutz-Controllings und b) die Verlängerung der Stelle für das Klimaschutzmanagement über die BMU-Klimaschutzinitiative für zwei Jahre. Die zusätzlichen Sachmittel dienen der Umsetzung des Kreistagsbeschlusses vom 11.07.2019.
-----------------	------------------------------------	----------	----------	-----------	--

Produkt 06.02.01 Schutz der Gewässer (S. 360)

Erträge

14.06.21.414000	Bundeszulassung "Hochwassernetz im Kreis Borken"	44.000 €	116.000 €	72.000 €	Der Bund erstattet 80 Prozent der erwarteten Gesamtkosten von 300 T-Euro (s. Aufwand bei 14.06.21.529150).
14.06.21.414110	Landeszulassungen zum Schutz der Gewässer	0 €	32.000 €	32.000 €	Für die Erstellung des Hochwasserschutzkonzeptes für die Bocholter Aa (mit Ausnahme der Personalkosten) sind Fördermittel des Landes i.H.v. 80 Prozent bewilligt. Weitere 20 Prozent werden von den beteiligten Kommunen erstattet (s. Aufwand bei 14.06.21.543195).
14.06.21.431100	Verwaltungsgebühren	180.000 €	160.000 €	-20.000 €	Es handelt sich um die Gebühren für wasserrechtliche Erlaubnisse und Genehmigungen (insbes. für Grundwasserentnahmen, Erdwärmennutzungen, Niederschlagswasserentwässerungen, Direkt- und Indirekteinleitungen, Einbau von Recyclingbaustoffen, Anlagen an und in Gewässern). Nach Realisierung von erheblichen Einnahmesteigerungen in den vergangenen Jahren bei entsprechender Erhöhung der Haushaltsansätze wird in 2020 mit einer Einnahmемinderung aufgrund rückläufiger Anträge im Bereich Glasfaser i.V.m. Gewässerkreuzungen erwartet.
14.06.21.448810	KE journalistische Aufarbeitung Dinkelprojekte und Vechtesymposium	0 €	60.000 €	60.000 €	Erstattung aus INTERREG V Projekt und durch Waterschap Vechtstromen (s. Aufwand bei 14.06.21.529110).

Aufwendungen

14.06.21.524200	Unterhaltung von Hochwasserschutzanlagen	50.000 €	30.000 €	20.000 €	Der Kreis ist für das Hochwasserrückhaltebecken (HRB) in Heek und für Hochwasserschutzanlagen an der Bocholter Aa unterhaltungspflichtig und sanierungsverantwortlich (30 T-Euro).
14.06.21.529110	journalistische Aufarbeitung Dinkelprojekte und Vechtesymposium	0 €	75.000 €	-75.000 €	a) 40 T Euro - Für das Dinkel-Entwicklungskonzept (journalistische Aufarbeitung) im LIVE Vechte-Dinkel Projekt ist der Kreis als LEAD-Partner gesamtverantwortlich. Die Verantwortung für die INTERREG-Förderung liegt bei der Waterschap Vechtstromen. Mit dieser ist die 50 prozentige Förderung abzustimmen. Die Waterschap Vechtstromen erstattet die anderen 50 Prozent. b) 35 T Euro - Der Kreis Borken wird ein Vechte-Symposium veranstalten, das mit 20 T Euro aus INTERREG-Mitteln finanziert wird.
14.06.21.529130	Externe Beratung	20.000 €	0 €	20.000 €	

Planungsstellen	Bezeichnung	Planansatz 2019	Planansatz 2020	Veränderung 2020/Plan 2019 Verbesserung (+) Verschlechterung (-)	kurzgefasste Begründung
14.06.21.529150	Hochwassernetz im Kreis Borken	54.000 €	146.000 €	-92.000 €	Die Entwicklung und Implementierung des Hochwasserschutzkonzeptes Bocholter Aa soll durch einen Kommunikationsprozess begleitet werden und seine Übertragbarkeit auf andere Klimafolgenanpassungsprozesse überprüft werden. Der Bund fördert den Prozess mit 80 Prozent (s. Ertrag bei 14.06.21.414000).
14.06.21.543195	Erstellung Hochwasserschutzkonzept	40.000 €	0 €	40.000 €	s. Ertrag bei 14.06.21.414110

Produkt 06.03.01 Naturschutz und Landschaftspflege (S.369)

Erträge

13.06.31.414140	Landeszuweisung für die Erarbeitung von Landschaftsplänen	25.200 €	0 €	-25.200 €	Das Land fördert die Erarbeitung von Landschaftsplänen durch eine 80-prozentige Zuwendung zu den Personalkosten. Je Landschaftsplan wird eine 0,5-Stelle befristet auf 3 Jahre gefördert. Die Förderung lief Mitte 2019 aus.
13.06.31.429100	Landeszuweisung für die Umsetzung von Landschaftsplänen	84.000 €	236.000 €	152.000 €	Die Umsetzung der Landschaftspläne durch freiwillige Maßnahmen auf privaten Flächen oder Flächen der Städte und Gemeinden im Kreis Borken (z.B. für die Neupflanzung von Hecken und Bäumen, die Anlage von Gewässersenkungen oder die Herstellung von Zäunen) wird vom Land bezuschusst. Die geplante Renaturierung des Plattengraben am Schloss Freiheit in Raesfeld wird zu einer entsprechenden Erhöhung der Zuweisung führen (s. Aufwand bei 13.06.31.529150).
13.06.31.431100	Verwaltungsgebühren	120.000 €	100.000 €	-20.000 €	Für Genehmigungen und Stellungnahmen nach verschiedenen Fachgesetzen (v.a. Bundesnaturschutzgesetz und Abgrabungsgesetz NRW) werden Gebühren nach der VerwGebO NRW erhoben. Der HH-Ansatz für 2020 wird abgesenkt, da für die Erteilung des Benehmens und für Stellungnahmen zur Durchführung der Artenschutzprüfung -sogenannte interbehördliche Verfahren- seit Aug. 2018 nach Abstimmung der zuständigen Ministerien keine Gebühren mehr erhoben werden können.

Aufwendungen

13.06.31.529100	Pflegemaßnahmen in der Natur	78.000 €	128.000 €	-50.000 €	<u>In der Regel mit Landesmitteln geförderte Planungen und Pflegemaßnahmen in der Natur</u> werden durchgeführt a) zur Naturdenkmalpflege b) in den Naturschutzgebieten c) in FFH Gebieten (hier: durch festzulegende/-gelegte Maßnahmenkonzepte) d) zur Unterhaltung der in der Vergangenheit hergestellten Anlagen (z.B. aufgrund der Umsetzung des Ziel 2 Programms und von Landschaftsplänen) e) zum Naturschutz und zur Landespflege und f) zur Bewirtschaftung eigener Flächen.
13.06.31.529150	Umsetzung von Landschaftsplänen	121.000 €	295.000 €	-174.000 €	Es handelt sich um die Umsetzung neu erstellter Landschaftspläne durch freiwillige Maßnahmen auf Flächen Dritter (z. B. für die Neupflanzung von Hecken und Bäumen, die Anlage von Gewässersenkungen oder die Herstellung von Zäunen). U.a. geplant ist die Renaturierung des Plattengraben am Schloss Freiheit in Raesfeld (s. Ertrag bei 13.06.31.429100).

Planungsstellen	Bezeichnung	Planansatz 2019	Planansatz 2020	Veränderung 2020/Plan 2019 Verbesserung (+) Verschlechterung (-)	kurzgefasste Begründung
-----------------	-------------	-----------------	-----------------	---	-------------------------

Produkt 06.04.01 Schutz vor altlastenbedingten Gefahren und Vorsorge (S. 377)

Erträge

14.06.41.414100	Zuweisungen vom Land	66.400 €	97.000 €	30.600 €	In diesem Produkt sind im Wesentlichen die Leistungen veranschlagt, die mit der Untersuchung und Sanierung von Altlasten und -verdachtsflächen (insbesondere Gefährdungsabschätzungen) verbunden sind. Zuweisungen vom Land für entsprechende Maßnahmen sind für das Jahr 2020 allerdings noch nicht verbindlich gesichert.
-----------------	----------------------	----------	----------	----------	---

Aufwendungen

14.06.41.529130	Grundwasserbewertung (Nitratbelastung-Machbarkeitsstudie)	0 €	50.000 €	-50.000 €	Der Ausschuss für Umwelt hat in seiner Sitzung am 07.02.2019 die Verwaltung beauftragt, das Thema "Nitratbelastung des Grundwasser" aufzubereiten.
-----------------	---	-----	----------	-----------	--

Finanzplan

Produkt 06.02.01 Schutz der Gewässer (S. 366)

Einzahlungen

14.06.21/0316.681110	Umsetzung der EG-WRRL	2.290.000 €	1.568.000 €	-722.000 €	s. Auszahlungen bei 14.06.21/0316.785200 Anders als bei den Auszahlungen können Ansätze für Einzahlungen nicht auf Folgejahre übertragen werden, so dass die erwarteten Einzahlungen in voller Höhe ausgewiesen werden.
----------------------	-----------------------	-------------	-------------	------------	--

Auszahlungen

14.06.21/0316.785200	Auszahlungen für die Umsetzung der EG-WRRL	0 €	594.000 €	594.000 €	Neben dem Ansatz für 2020 stehen aus Vorjahren Mittel von rund 1,36 Mio. Euro als Ermächtigung zur Verfügung. Mit den Mitteln soll durch Baumaßnahmen die Durchgängigkeit der kreiseigenen Stauanlagen erreicht und ökologische Verbesserungen herbeigeführt werden (näheres s. S. 368)
14.06.21/0365.785200	Ausz. für Maßnahmen des Hochwasserschutzes	30.000 €	10.000 €	-20.000 €	Es handelt sich um verschiedene Maßnahmen (näheres s. S. 368), für die Mittel aus den Vorjahren von rund 1,4 Mio. Euro zur Verfügung stehen.

Produkt 06.04.01 Schutz von altlastenbedingten Gefahren und Vorsorge (S.381)

Einzahlungen

14.06.41/0177.681110	Investitionszuwendungen vom Land	0 €	116.800 €	-116.800 €	Investitionszuwendungen erfolgen vom Land und von anderen Unteren Bodenschutzbehörden (UBB) - s. Auszahlung bei 14.06.41/0177.783100.
14.06.41/0177.681200	Kostenbeteiligungen anderer UBB	0 €	27.000 €	-27.000 €	

Auszahlungen

Planungsstellen	Bezeichnung	Planansatz 2019	Planansatz 2020	Veränderung 2020/Plan 2019 Verbesserung (+) Verschlechterung (-)	kurzgefasste Begründung
14.06.41/0177.783100	Investitionsmaßnahmen nach d. BBodSchG	0 €	146.000 €	-146.000 €	<p>Einrichtung Schnittstellenverfahren zur Datenübermittlung an das Land Die Unteren Bodenschutzbehörden (UBB) haben ein Kataster über altlastenverdächtige Flächen und Altlasten zu führen und diese regelmäßig an das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz zu übermitteln (näheres siehe §§ 8 und 9 LBodSchG NRW). Wie verschiedene andere UBB nutzt die UBB des Kreises Borken eine Fachsoftware zur Führung des Katasters. Dieser Anwenderkreis beabsichtigt nun, unter Federführung des Kreises Borken eine Schnittstelle zur Datenübermittlung an die Landesdatenbank in Betrieb zu nehmen.</p>